

Stadtteilfest Am Stern 10. September 14 - 19 Uhr rund um das Bürgerhaus Stern*Zeichen



Buntes Bühnenprogramm
Aktionen für Jung und Alt
Stadtteilquiz

In dieser Ausgabe



Wahl zur Bürgervertretung
Drewitz Seite 4



Damwild in Drewitz
Seite 5



Kabarett Sommer-Event
Seite 14

„Tag der offenen Stadtteile“

im Stern*Zeichen und an verschiedenen Veranstaltungsorten

Am 27. Mai 2016 konnten sich die BewohnerInnen der Stadtteile Am Stern, Drewitz und dem Kirchsteigfeld über die Vielfalt der Angebote der ansässigen Clubs, Vereine sowie der Kirchen, Schulen und Kitas informieren und entsprechende Kontakte aufnehmen.

Das Bürgerhaus Stern*Zeichen hatte speziell zum Tag der Nachbarn eingeladen. Das Team des Hauses hatte sich gut auf diesen Anlass vorbereitet. So nahmen auf der sonnigen Terrasse sowohl Be-

wohnerInnen des Stadtteils Am Stern als auch anderer Stadtteile Platz und ließen sich von der Leiterin des Hauses, Frau Monika Barsuhn, über die vielfältigen Freizeitangebote informieren. Man merkte den Anwesenden ihr Interesse an den Angeboten des Bürgerhauses an, sowohl an den sportlichen als auch an den kulturellen (Kabarett).

Ein Dank für den gelungenen Nachmittag gilt neben Frau Barsuhn den Mitarbeiterinnen Frau Rutkowski und Frau Wittig, außerdem dem Ehe-

paar Müller für die tolle Versorgung mit Kaffee und Kuchen sowie Bratwurst und Kartoffelsalat.

Zusammenfassend kann ich sagen, und ich glaube im Sinne der an diesem Nachmittag anwesenden BewohnerInnen und NachbarInnen zu sprechen, es war ein gelungener Beitrag zum „Tag der offenen Stadtteile“

H. Hefti

Mitglied des Lokalen Bündnisses für Familie
Am Stern|Drewitz|Kirchsteigfeld



Stadtteilstern Am Stern – Ein Fest für die ganze Familie

Bereits zum 14. Mal lädt das Lokale Bündnis für Familie Stern|Drewitz|Kirchsteigfeld die Bewohnerinnen und Bewohner zum Stadtteilstern Am Stern ein. Rund um das Bürgerhaus Stern*Zeichen geht es am **Samstag, den 10. September, von 14.00 - 19.00 Uhr** wieder festlich zu. An den vielen Ständen können Sie sich informieren, es kann gebastelt, gemalt und gespielt werden.

Das bunte Bühnenprogramm wird unter anderem von den Cheerleadern Potsdam Panthers, der Städtischen Musikschule „J. S. Bach“, der Big Band des Leibnizgymnasiums, den Potsdamer Havel-schippern und HipHop mit pNo gestaltet. Dazu können Sie sich auf unterschiedliche Tanzeinlagen freuen – Salsa, Gardetanz, HipHop und afrikanische Rhythmen. Im Stern*Zeichen erwarten Sie



eine Ausstellung der Montagsmaler und eine Diashow des Stadtteilfotografen Wolfgang Beier.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt – es gibt Leckeres vom Grill, Burger von World of Pizza, afrikanische Küche sowie Waffeln am Stand des Leibnizgymnasiums. Kaffee und Kuchen gibt es im

Café Münchhausen direkt im Bürgerhaus und man kann auch gemütlich bei Kaffeehausmusik auf der Terrasse sitzen.

Beim Stadtteilquiz gibt es wieder tolle Preise zu gewinnen. Mitmachen lohnt sich also. Moderiert wird das Fest von Britta Elm vom RBB. Wir hoffen, dass wir den neuen Beigeordneten für Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung, Mike Schubert, gewinnen können, das Fest zu eröffnen.

K. Feldmann

Aktuelle Informationen zum Stadtteilstern finden Sie auch unter: www.stern-potsdam.de



Impressum

STERN DREWITZ – Stadtteilzeitung Am Stern/Drewitz

Herausgeber:

Stadtkontor GmbH Entwicklungsbeauftragter für die Neubaugebiete Potsdams
Schornsteinfegergasse 3, 14482 Potsdam

Redaktion:

Redaktionsteam Stadtteilmanagement
U. Hackmann (V.i.S.d.P.)

Redaktionssitz/Koordination:

Kathrin Feldmann
Schornsteinfegergasse 3, 14482 Potsdam
Tel. 0331/743 57 14 · Fax 0331/748 20 92
eMail: k.feldmann@stadtkontor.de

Die nächste STERN DREWITZ erscheint am
01. November 2016

Redaktionsschluss:
07. Oktober 2016

Satz & Layout & Druck:

Druck- und Medienhaus Hans Gieselmann GmbH & Co. KG, Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke

Auflage: 11.000

Gefördert durch das Bund-Länder-Programm
„Soziale Stadt“

Die Redaktion behält sich das Recht zur sinnwahren Kürzung von Leserzuschriften vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt die Redaktion keine Haftung. Mit Namen gekennzeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Von der Redaktion gestaltete Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Weitere Verwendung nur nach Zustimmung.

Rock am Löschteich

Zweite Auflage des Festivals

Oskar. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM lädt am **27.08.** zum zweiten Mal zum Festival „ROCK AM LÖSCHTEICH“ ein. Der Löschteich an der ehemaligen Tram-Wendeschleife in Potsdam-Drewitz wird an diesem Tag wieder zur Bühne für einige ausgewählte Potsdamer und Berliner Bands.

Musikalisch begleiten uns sowohl lokale Bands aus Potsdam und Berlin, als auch ein ausgewählter internationaler Act.

Alle MusikliebhaberInnen aus Potsdam, Berlin und der Umgebung sind herzlich eingeladen, mitzusingen, mitzutanzten und zu feiern.

Wir wollen also mit Euch allen einen schönen musikalischen Tag erleben, bei sonnigen Stunden, mit lecker Essen und kühlem Bier.

Wer möchte kann sich auch vor Ort bei unserer Siebdruckwerkstatt Beutel oder mitgebrachte T-Shirts mit dem „ROCK AM LÖSCHTEICH“ Logo bedrucken lassen.

C. Schmidt

FESTIVAL LINE-UP

- 15.00 Uhr** Roundabout 6
(Potsdam - Alternative Rock)
- 16.15 Uhr** Adam 13 (Berlin – Alternative/
Blues/Rock/Punk/Garage)
- 17.30 Uhr** Liquid Silk
(Potsdam - 70's Psychedelic/Stoner)
- 19.00 Uhr** The Grand Journey
(Potsdam - Desert Indie Folk |
Americana Fuzz Rock | Heavy Blues)
- 20.30 Uhr** The Sonic Dawn
(Kopenhagen-70's Psychedelic Rock)



Das Festival wird aus Mitteln des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt Am Stern/ Drewitz“ gefördert und durch die Landeshauptstadt Potsdam, Fachbereich Kultur und Museum unterstützt.

Neuwahl zur Bürgervertretung Drewitz

Aufruf an alle Drewitzerinnen und Drewitzer



Das Projekt „Gartenstadt Drewitz“ ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen, hat sich entwickelt und die ersten Erfolge direkt können unter anderem im Konrad-Wolf-Park erlebt werden. Hinter diesen Entwicklungen liegt ein hartes Stück Arbeit – Arbeit, die auch von vielen ehrenamtlich engagierten DrewitzerInnen in der gewählten Bürgervertretung geleistet wurde. Die Wahl der ersten Bürgervertretung damals in Drewitz hatte für viele vergleichbare Situationen über die Stadtteilgrenzen hinaus Vorbildwirkung. Die Bürgervertretung fungiert als Schnittstelle zwischen den DrewitzerInnen und der Politik/Verwaltung. Sie saß mit am Tisch bei den Planungsrunden und nahm so Einfluss auf die Gestaltung der Gartenstadt. Viele Stunden ehrenamtlicher Arbeit kamen so über die Jahre zusammen – ehrenamtliche Arbeit, für die man nicht laut genug DANKE! sagen kann.

Nach 5 Jahren Arbeit mit Höhen und Tiefen ist die 2011 gewählte Bürgervertretung durch zahl-

reiche Wegzüge oder Rücktritte der Mitglieder aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr so aktionsfähig. Aus diesem Grund suchen wir Verstärkung und auch MitstreiterInnen mit neuen Ideen.

Das Projekt „Gartenstadt Drewitz“ ist eine auf viele Jahre angelegte schrittweise und nachhaltige Veränderung eines ganzen Stadtteils. Damit auch in Zukunft Ihre Anregungen, wie auch Ihre Bedenken in die weitere Entwicklung des Stadtteils einfließen können, möchten wir, der Stadtteilrat Stern|Drewitz|Kirchsteigfeld in Zusammenarbeit mit der derzeitigen Bürgervertretung alle DrewitzerInnen ermuntern, sich an der Neuwahl zu beteiligen.

Die Bürgervertretung ist maßgebliche Ansprechpartnerin nicht nur für Verwaltung und Politik, sondern auch für die an der Umsetzung des Gartenstadtprojektes beteiligten Wohnungsunternehmen und der anderen Akteure.

Bis zum 12. August 2016 werden Sie in Ihrem Briefkasten den Aufruf zur Beteiligung an der Neuwahl der Drewitzer Bürgervertretung finden. Bis Ende September können Sie sich dann entweder selbst als Kandidatin oder Kandidat aufstellen lassen oder Jemanden vorschlagen. Die eigentliche Wahl wird vom 7.11.–18.11.2016 im Stadtteil

stattfinden. Sie finden dazu die Wahlunterlagen in Ihrem Briefkasten. Sie können Ihre Stimme im Wahllokal im Begegnungszentrum oskar. oder auch zu unterschiedlichen Terminen an einer mobilen Wahlurne im Stadtteil abgeben.

Die zur Wahl stehenden KandidatInnen werden wir Ihnen im Stadtteil vorstellen. Am 21.11.2016 gibt es dann eine öffentliche Stimmauszählung und eine neue Bürgervertretung mit hoffentlich bereits schon aktiven Bürgervertretungsmitgliedern und neuen Interessenten.

Bitte beteiligen Sie sich an der Neuwahl der Bürgervertretung, entweder durch die Abgabe Ihrer Stimme oder durch Ihre aktive Kandidatur. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aktiv für Ihren Stadtteil einzusetzen, damit es auch in Zukunft heißen kann: „Wir Drewitzer!“

Jacqueline Krüger, Koordinatorin
Stadtteilrat Stern|Drewitz|Kirchsteigfeld

Carsten Hagenau, stellv. Koordinator
Stadtteilrat Stern|Drewitz|Kirchsteigfeld

Kati Anton
Bürgervertretung Drewitz

Wichtige Fragen zur Bürgervertretung Drewitz

Wie setzt sich die Bürgervertretung zusammen?

An der Bürgervertretung sollen gewählte VertreterInnen aus dem Stadtteil Drewitz teilnehmen. Das sind BewohnerInnen sowie VertreterInnen von Einrichtungen, wie Schulen und Kitas, Vereinen und Gewerbetreibende. Mit Ihrer Kandidatur, wie mit ihrer Wahlentscheidung nehmen Sie auf die Zusammensetzung Ihrer Bürgervertretung den entscheidenden Einfluss.

Damit möglichst das gesamte Spektrum der Interessen in Drewitz abgebildet wird, sollten 15-18 Mitglieder gewählt werden.

Was sind die Aufgaben der Bürgervertretung?

Die vordringliche Aufgabe ist die aktive Vertretung der Interessen aller DrewitzerInnen in den verschiedenen Planungsprozessen zur Gartenstadt Drewitz.

Die Bürgervertretung hat das Recht und die Pflicht, sich umfassend über die Planungen zu informieren und hierzu Stellungnahmen abzugeben. Außerdem soll sie Anregungen aus dem Kreis der DrewitzerInnen direkt an die Verwaltung geben, damit diese in die weiteren Planungen einfließen können. Auf der anderen Seite soll sie auch die DrewitzerInnen über die eigene Arbeit informieren. Die Bürgervertretung trägt damit wesentlich zum Informationsaustausch zwischen allen Beteiligten bei. Die Stadtverwaltung hat die Pflicht, auf Fragen der Bürgervertretung zum Vorhaben „Gartenstadt Drewitz“ vollumfänglich und zeitnah zu reagieren.

Wer kann gewählt werden und wie läuft die Wahl ab?

Alle BewohnerInnen ab 16 Jahren, auch BewohnerInnen ohne deutsche Staatsangehörigkeit, die im Stadtteil Drewitz gemeldet sind, dort arbeiten oder ein Gewerbe betreiben, können an der Wahl teilnehmen und sich auch als KandidatIn aufstellen lassen.

Bitte reichen Sie Ihren **Kandidatenvorschlag bis zum 30.09.2016** im Begegnungszentrum oskar. in der Oskar-Meißler-Straße 4-6, 14480 Potsdam-Drewitz, ein. Sie können sich auch gern selbst als KandidatIn melden. Bitte geben Sie die vollständige Kontaktadresse der/s Kandidatin/en an. Es genügt eine formlose Mitteilung über Person und Motivation zur Kandidatur.

Als nächsten Schritt werden alle DrewitzerInnen **Wahlunterlagen** erhalten. Diese können auch im Begegnungszentrum oskar. **ab dem 1.11.2016** abgeholt werden. Der Versand der Wahlunterlagen erfolgt ebenfalls **am 1.11.2016**. Sie haben dann die Möglichkeit, Ihre Stimme klassisch in der Wahlurne im Begegnungszentrum oskar. oder an mobilen Standorten im Stadtteil abzugeben. Orte und Uhrzeiten geben wir Ihnen rechtzeitig bekannt.

Jugendliche sowie Personen ohne deutschen Pass sind nicht im Wahlregister der Stadt Potsdam aufgelistet – wir möchten Sie daher bitten, sich Ihre Wahlunterlagen unter Vorlage eines Ausweisdokumentes mit verzeichneter Wohnanschrift im

Begegnungszentrum oskar. **ab dem 1.11.2016** abzuholen.

Der Endtermin für Ihre **Stimmabgabe** ist **am 18.11.2016, 18.00 Uhr**.

Am 21.11.2016 erfolgt die öffentliche Auszählung der abgegebenen Stimmen durch Mitglieder des Stadtteilrates. Das Ergebnis wird danach veröffentlicht.

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, sich aktiv für Ihren Stadtteil einzusetzen. Ihre Stimme ist wichtig! Machen Sie mit!

Weitere Informationen erhalten Sie hier:
Begegnungszentrum oskar.
Oskar-Meißler-Straße 4-6 · 14480 Potsdam
Telefon 0331 2019-704 · Fax 0331 2019-706
info@oskar-drewitz.de
oskar.office: Mo 9.00-16.00 Uhr, Di 10.00-18.00 Uhr
Mi-Do 9.00-16.00 Uhr; Fr nach Absprache

Jacqueline Krüger, Koordinatorin
Stadtteilrat Stern|Drewitz|Kirchsteigfeld
Tel: 0163/461 27 01

Stadtteilmanagement Stadtkontor
Kathrin Feldmann, Tel: 0179/1245353

Bürgervertretung Drewitz
Kati Anton, Tel: 0331/2370422

www.gartenstadt-drewitz.de

Damwild in Drewitz

und täglich grüßt Hirsch Heinrich

Seit Anfang Juli dieses Jahres gibt es eine Attraktion mehr in Drewitz. Gerade aus dem Wald der Parforceheide auf den Priesterweg getreten, begrüßt neuerdings ein imposanter Holzhirsch die BewohnerInnen. Er ist der eindrucksvolle Höhe- und Abschlusspunkt für den 2. Bauabschnitt des Grünen Kreuzes.

Die komplexe Umgestaltung des Straßenzuges Hertha-Thiele-Weg über die Kreuzung Wolfgang-Staudte-Straße zum Willi-Schiller-Weg bis zur Conrad-Veidt-Straße ist damit beendet. Die direkten AnwohnerInnen hatten das Bauen jeden Tag vor der eigenen Haustür miterlebt, sicher nicht immer mit Freude. Aber wer genauer hingeschaut hat, konnte neben den üblichen Straßen- und Tiefbauarbeiten, den landschaftsgestaltenden Maßnahmen auch liebevolle kleine Kunst- und Kletterobjekte entdecken. Sie alle stammen von einem Künstler und stellen Wald- und Wiesentiere dar. Sie treffen bei einem Spaziergang auf einen Fuchs, einen Grashüpfer oder auf eine Libelle. Auch ein Ameisenhaufen, auf dem man klettern kann, ist entstanden. Sie markieren symbolisch den Übergang der Drewitzer Wohnsiedlung in den benachbarten Wald. Nicht nur für die Kinder sind das kleine Erlebnis- und Aufenthaltsstationen an der neu entstandenen Promenade.

Am 26. Juli 2016 sind die Baumaßnahmen mit der feierlichen Einweihung offiziell beendet. Damit ist ein weiteres wichtiges Vorhaben im Rahmen des Gartenstadtprojekts fertiggestellt. Der 3. und letzte Bauabschnitt wird im nächsten Jahr folgen, zurzeit laufen dafür die Planungen. Dabei handelt es sich um das gegenwärtig abgesperrte Grundstück an der ROLLE zur Konrad-Wolf-Allee. Es ist das letzte Verbindungsstück im Grünen Kreuz. Die PRO Potsdam GmbH baut gut sichtbar, auf beiden Seiten der Baulücke ihren Wohnungsbestand um. Mit der abschließenden Umgestaltung des dazwischenliegenden Freiraums ist die direkte und barrierefreie Wegeverbindung zwischen dem Waldgebiet der Parforceheide und dem Sterncenter dann komplett.

Apropos Wald – der große Hirsch vom Priesterweg

Von seinem Platz aus grüßt er majestätisch jeden, der dort wohnt oder vorbeikommt und lädt zum Klettern ein. Er ist aus massivem Eichenholz und trägt ein eindrucksvolles Edeltahlgeweih. Er ist stolze drei Meter hoch und er hat sogar ein TÜV-Zertifikat. Vom Holzgestalter Tillmann Stach, zusammen mit der Landschaftsarchitektin Pia von Zadow, stammt der künstlerische Entwurf. Dieser hölzerne Kletterhirsch kann auch als direkter Hinweis auf die Vergangenheit des Ortes verstanden werden. Vor ungefähr drei Jahrhunderten veranstaltete der Kurfürst unweit des Dorfes Drewitz regelmäßige Parforce/Treibjagden auf Damwild, seit dieser Zeit heißt das Waldgebiet am Jagdstern Parforceheide.

Zurück in die Gegenwart. Der neue selbstbewusste „Mitbewohner“ braucht natürlich auch einen Namen. Die Drewitzer Kinder hatten mehrere Vorschläge gemacht und diese mit lustigen Bildern illustriert. Am Ende fiel die mehrheitliche Entscheidung auf „Heinrich“. Ein passender und origineller Name für den Hirsch am Priesterweg fanden alle.

Die Ideen und Konzepte für das Grüne Kreuz stammen von der Landschaftsarchitektin Pia von Zadow, wie auch die Gestaltung des Konrad-Wolf-Parks sowie des sogenannten Musterhofs an der Robert-Baberske-Straße. Die Verkehrsplanung für das Grüne Kreuz übernahm die Merkel Ingenieur Consult, gebaut hat die STRABAG Neuseddin, die Freiflächen wurden von der RTE Potsdam gestaltet. Die Finanzierung der Maßnahmen für das

Grüne Kreuz erfolgt über Fördergelder des Programms „Soziale Stadt Am Stern/ Drewitz“, die zu je einem Drittel vom Bund, dem Land Brandenburg und von der Stadt Potsdam kommen.

K. Juhász
Fotos: J. Richter



Integrationspreis ausgeschrieben

Bereits zum zwölften Mal wird in diesem Jahr der Integrationspreis der Landeshauptstadt Potsdam ausgeschrieben. **Bis zum 14. August** können sich Träger, Organisationen und Verbände, private Initiativen, Vereine, Einzelpersonen und Bürgerinitiativen, Schulen und Kindergärten und andere um den Integrationspreis bewerben. Die Verleihung findet **am 25. September um 17.00 Uhr** in der Schiffbauergasse statt.

Die Bewerbung besteht aus dem vollständig ausgefüllten Bewerbungsbogen. Zusätzlich können der Bewerbung Zeitungsartikel und Fotos, aber auch Filmaufnahmen beigelegt werden. Bewerben können sich auch Projekte, die sich schon einmal beworben hatten. **Das Bewerbungsverfahren endet am 14. August 2016.**

Die Bewerbungsunterlagen sind zu erhalten und abzugeben beim:

Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam
Friedrich-Ebert-Str. 79-81, Haus 6
14469 Potsdam
Tel.: (0331) 2893346
Fax: (0331) 289843346
Migrantenbeirat@Rathaus.Potsdam.de

Weitere Infos finden Sie unter:
www.potsdam.de/integrationspreis

„Lückenschluss“ in der Neuendorfer Straße

Die Neuendorfer Straße wird wieder zur Baustelle. Der nunmehr dritte und letzte Bauabschnitt umfasst den Bereich zwischen der Nuthestraße und der Galileistraße.

Die Fahrbahn wird abgefräst um später dann einen neuen Belag zu erhalten. Weiterhin wird eine Regenwasserleitung teilweise erneuert sowie eine Gasleitung und eine Schmutzwasserleitung ausgetauscht. An den Gehwegen und Übergängen gibt es wie bisher nur Anpassungsarbeiten. Dazu gehören teilweise Gehwegerneuerungen mit entsprechenden Bordsteinabsenkungen an den notwendigen Stellen. Der Radweg wird als markierter Streifen auf der Straße geführt.

Eine Information der BewohnerInnen fand bereits statt. Die dort vorgetragenen Hinweise, An-

merkungen und Kritiken wurden entsprechend ausgewertet und wo notwendig und sinnvoll, entsprechend eingearbeitet.

Zukünftig ist keine Busspur geplant, auch eine Tempo 30 Zone ist nicht vorgesehen.

Die Bauarbeiten werden 5 Monate in Anspruch nehmen. Mit dem Bau wird noch **im Sommer 2016** begonnen. Während der Baumaßnahme ist es notwendig, dass eine Umleitung eingerichtet wird. Dabei ist der Verkehr von Nord nach Süd (Richtung Drewitz) über die Neuendorfer Straße möglich. Für den Verkehr von Süd nach Nord (Richtung Wohngebiet Am Stern) wird es eine Umleitung über die Gerlachstraße, das Sterncenter und die Max-Born-Straße geben.



Lernen unter einem Dach

Von der 1. Klasse bis zum Abitur

Die BewohnerInnen des Stadtteils Am Stern kennen die Pierre de Coubertin-Oberschule in der Gagarinstraße. Dieser Schulstandort soll in den nächsten Jahren saniert und erweitert werden. Geplant ist eine Gesamtschule mit integrierter Primarstufe und einer Hortbetreuung. Unter dem Motto „Lernen unter einem Dach“ können zukünftige SchülerInnen die Schule von der 1. Klasse bis zum Abitur besuchen.

Das bestehende Schulgebäude wird dazu saniert und um einen neuen, 4-geschossigen Schulneubau ergänzt. Damit ist dann Platz für eine Gesamt-

schule mit 5 Zügen in der Sekundarstufe I und 3 Zügen in der Sekundarstufe II, darüber hinaus für eine Grundschule sowie einem Hort für 225 Kinder. Insgesamt bedeutet das für die Zukunft, dass 1.160 SchülerInnen hier unter einem Dach lernen. Ergänzt wird der Schulneubau durch die Errichtung einer 4-Feld-Sporthalle für den Schul- und Vereinssport. Die Außenanlagen werden umgestaltet, damit die SchülerInnen ausreichend Möglichkeiten für den Spiel- und Pausenaufenthalt haben. Dazu werden neue Freisportflächen für den Schulsport benötigt. Zunächst sollen der Schulneubau

und die Sporthalle errichtet werden, danach wird das Bestandsgebäude saniert und erweitert.

Rund 34,2 Millionen Euro stellen der Kommunale Immobilien Service und die Landeshauptstadt Potsdam für das Bauvorhaben zur Verfügung. Derzeit ist geplant, dass das Bauvorhaben im Sommer 2019 fertiggestellt ist.

Der Stadtteilrat Stern|Drewitz|Kirchsteigfeld hat sich in einer seiner letzten Sitzungen mit dem Thema Schulstandort Gagarinstraße beschäftigt. Einige Fragen konnten noch nicht abschließend geklärt werden, da sie im Rahmen des Bauantrages bearbeitet werden: Gibt es übermäßige Verkehrsbeeinträchtigungen für die AnwohnerInnen, vor allem zu den Zeiten der An- und Abfahrt der SchülerInnen? Können auf den zur Verfügung stehenden Freiflächen die Bedürfnisse aller NutzerInnen berücksichtigt werden? Gibt es ausreichend Parkmöglichkeiten für Autos und Fahrräder? Der Stadtteilrat wird das Thema weiter verfolgen und wir werden Sie in der SternDrewitz und auf www.stern-potsdam.de auf dem Laufenden halten.

Wir werden versuchen, zum Stadtteilstern am 10. September kompetente AnsprechpartnerInnen zu diesem Thema zu gewinnen. Damit haben Sie dann die Möglichkeit, Ihre Fragen zu stellen.

K. Feldmann



Kammerakademie feiert den Sommer in Drewitz

Nach den erfolgreichen Musikangeboten im Rahmen der Aktionswoche „Kultur öffnet Welten“ feiert die Kammerakademie Potsdam die Musik und den Sommer in Drewitz.

Im Dreiklang von Kammerakademie Potsdam, der Grundschule „Am Priesterweg“ und „oskar. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM IN DER GARTENSTADT DREWITZ“ wurde zum Sommeranfang die Fête de la Musique nach Drewitz gebracht. Kostenfrei, bei strahlendem Sonnenschein und für alle Drewitzerinnen und Drewitzer wurden am längsten Tag des Jahres die Musik und der Sommer gefeiert!



Das Bühnen-Highlight bildete der Auftritt der Kammerakademie Potsdam zusammen mit dem David Orlowsky Trio. Ganz im Sinne des Dreiklangs holten sich die Künstler dafür 70 Schüler der Stadteilschule als Verstärkung, um vor einem großen Drewitzer Publikum die Höhepunkte des Symphonic Klezmer Programms auf die Bühne zu bringen. Lehrer der Stadteilschule und Musiker der Kammerakademie erarbeiteten gemeinsam mit den Schülern Bodypercussion-Stücke, die ge-

meinsam zur Aufführung gebracht wurden. Maßgeblich beteiligt waren auch Eltern und Freunde der Stadteilschule, die Mitarbeiter vom „oskar.“, Bewohner und Akteure des Stadtteils Drewitz, das Organisations-Team, Techniker und ehrenamtliche Helfer.

Am 25. Juni war die KAP dann mit vielen Metern Gartenschlauch, Trichtern, Filzstiften, Bechern und Strohhalmen beim 7. Gartenstadtfest auf dem Ernst-Busch-Platz vertreten. Kinder aus der Nachbarschaft bastelten unter der Anleitung der Geigerin Isabel Stegner Gartenschlauchhörner, Mundharmonikas und Strohalm-Oboen.

Zum Spielzeitausklang in Drewitz gab es dann am 7. Juli noch etwas ganz Besonderes zu erleben: Mitglieder der Kammerakademie spielten das Zwergenkonzert „Regenguss und Blumengruß“ für 1-3-jährige Kinder im großen Saal der Stadteilschule. Auf einem weichen Tuchen zwischen Kisseninseln lauschten Eltern und Kinder dem halbstündigen Konzert. Wer das Konzert verpasst hat, darf sich auf ein weiteres Zwergenkonzert im Herbst freuen.

T. Spotowitz



Spielplatzfest Drewitz

Am Freitag, den 2. September 2016 findet von 13.00 – 18.00 Uhr das mittlerweile traditionelle Spielplatzfest in Drewitz statt. Dazu verwandelt sich der Spielplatz an der Slatan-Dudow-Straße in eine bunte Festwiese.

Sportlich könnt Ihr mitmachen beim Fußball-Cup oder bei der Spielplatzolympiade. Es gibt auch jede Menge Bastelangebote. Bunt wird es beim Kinderschminken. Vielleicht wollt Ihr testen, wer die größten Seifenblasen macht. Für die Jüngeren unter Euch gibt's eine große Hüpfburg. Eure Eltern könnt Ihr am Kuchenstand „abgeben“ und dann selbst dem Clown zuschauen und sicherlich viel Spaß haben. Das ganze Fest wird von flotter Musik begleitet und Ihr habt sicherlich einen tollen Nachmittag. Diesen Nachmittag organisiert der Kinderclub „Junior“ gemeinsam mit vielen anderen Einrichten aus dem Stadtteil. Ihr seid zusammen mit Euren Eltern herzlich eingeladen – seid mit dabei beim Drewitzer Spielplatzfest!

K. Feldmann



Wettbewerb für Potsdam

Der Drewitzer Dreiklang – dazu gehören die Grundschule Am Priesterweg, die Kammerakademie Potsdam und oskar. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM hat sich mit dem Projekt „Stadtteil macht Fête de la Musique“ beim Wettbewerb Für Potsdam der Pro Potsdam GmbH beworben.

Der Wettbewerb unterstützt Potsdamer Vereine oder Initiativen mit finanziellen Mitteln.

Wer für unser Projekt abstimmen möchte, macht das vom 13.07. bis 18.08. 2016 auf der Internetseite:

www.fuer-potsdam.de.

Wir freuen uns über jede Stimme!





Highlights von August - Oktober 2016

Unser Kursprogramm unter:
www.oskar-drewitz.de

oskar. freut sich auf viele BesucherInnen:
www.facebook.com/oskar.begegnungszentrum

++ Aufruf ++ Aufruf ++ Aufruf ++

Wir suchen für unseren English Conversation Kurs „eine ehrenamtliche“ Kursleitung. Wenn Du Interesse hast, melde Dich unter 0331/2019704 oder info@oskar-drewitz.de. Es sind auch noch Kursplätze frei.

donnerstags, 09.00 Uhr

Deutsch für alle – Deutschkurs mit Martina Kruse
Learning german language!
Salam aleykum - Bonjour - Guten Tag - Dobry djen! Ich heiße Martina Kruse. Ich bin Lehrerin für Deutsch. Ich komme aus Deutschland. Und Du? Kommst Du zum Deutschkurs? Welcome!

donnerstags, ab 15.00 Uhr

Nachbarschaftstreff

Der Sommer ist da und wir laden Euch in unseren Nachbarschaftstreff ins oskar. ein. Bei Kaffee und Kuchen könnt Ihr auf unserer Terrasse sitzen, spielen oder mit Euren Kindern auf dem Spielplatz die Zeit verbringen.



18.08., 22.09., 20.10.2016, 18.00 Uhr Filmabende im oskar.

Jeden Monat zeigen wir Euch einen Film, egal ob Klassiker oder Neuerscheinung, es ist für Jeden etwas dabei. Welcher Film gezeigt wird, entscheidet sich immer am vorherigen Filmabend. Der Eintritt ist frei.

05.08., 19.08., 02.09., 30.09., 28.10.2016,
12.00-15.00 Uhr

QSW – Quartiers-Selbsthilfe-Werkstatt WorkIn Potsdam

Die Quartiers-Selbsthilfe-Werkstatt hilft beim Reparieren von Kinderspielzeug, beim Streichen und Lackieren kleinerer Gegenstände sowie beim Reparieren von Haushaltsgeräten. Also, kommen Sie vorbei, bringen Sie Ihre Dinge mit, welche schon lange mal repariert werden müssen.

16.08.2016, 15.00 Uhr

Planschparty im oskar.

Mit Wasserspielen, Wasserbomben und Wasserspritzpistolen möchten wir mit Euch die Sommerferien feiern. Kommt vorbei und bringt gute Laune mit, nehmt Platz in unseren Planschbecken.

14.09.2016, 08.30 Uhr

Yoga im oskar. – JETZT ANMELDEN

Du möchtest Dein Gleichgewichtssinn festigen und Deine Flexibilität sowie Deine Muskeln stärken? Dann komm mittwochs, um 08.30 Uhr zum Yogakurs mit Angelique Eichenseher.

Angelique Eichenseher ist Übungsleiterin B für den Sport in der Rehabilitation mit Schwerpunkt Orthopädie. Falls Dir der Arzt bescheinigt, dass Rehasport für Dich angebracht wäre, kannst Du auch zum Yogaunterricht kommen. Angelique Eichenseher hat auch eine Krankenkassenzulassung. Das bedeutet, wenn Du Yoga machen möchtest, erhältst Du nach der Teilnahme zwischen 70-80% der Kosten zurückerstattet. Kursgebühr: 10,00 € pro Kurs, 10 Termine

15.09.2016, 15.00 Uhr Drewitz kickt!



Es ist wieder soweit – das jährliche Drewitzer Fußballturnier steht an.

Der Kinderclub Junior des SC Potsdam e.V. und oskar. DAS BEGEGNUNGSZENTRUM richten den Drewitz Cup auf dem Fußballplatz des Kinderclubs aus.

Gesucht werden Teams mit 4 Spielern, die fair einen Wettbewerb auf Augenhöhe bestreiten wollen. Anmeldungen unter:
0331/2019704 oder info@oskar-drewitz.de.

29.09.2016, 18.00 Uhr Potsdamer Köpfe im Kiez

An diesem Donnerstag möchten wir speziell Eltern von Kindern im schulpflichtigen Alter ansprechen.

Das Thema des Vortrages ist der Umgang mit psychischem Stress. Anschließend wird es eine Fragerunde geben.

Ort: Multimediaraum (oskar.); Eintritt 2,00 € Kooperation von proWissen Potsdam e.V., der Stadteilschule Drewitz, oskar. und der Kammerakademie Potsdam. Die Vortragsreihe wird gefördert und unterstützt von der ProPotsdam.

30.09.2016, 15.00 Uhr

Ess.Kultur im Park

Wir decken den Tisch in Drewitz! Eine lange Tafel im Konrad-Wolf-Park wird dabei zum Mittelpunkt des Stadtteils. Packen Sie Ihre selbstge-



machten Spezialitäten ein, bringen Sie Teller und Besteck mit und kommen Sie mit Ihren Nachbarn ins Gespräch. Auch die Akteure im Stadtteil sind herzlich dazu aufgerufen, Köstlichkeiten vorzubereiten. Nehmen Sie Platz und genießen Sie einen schönen Nachmittag beim Essen im Freien.

06.10.2016, 15.00 Uhr

Herbstputz in Drewitz

„Wir putzen was das Zeug hält“. Auch in diesem Herbst möchten wir den Stadtteil auf Vordermann bringen. Kommt in den Konrad-Wolf-Park und leiht Euch das nötige Equipment aus. Nach getaner Arbeit gibt es eine Stärkung am Grillstand im oskar.

08.10.2016, 11.00 Uhr

Tag der offenen Tür

Die Stadteilschule Drewitz öffnet ihre Türen und präsentiert ein buntes Programm. Egal ob Sie Ihr Kind einschulen möchten oder einen Kurs des oskar.'s ausprobieren möchten. An diesem Tag sind Sie hier richtig.

13.10.2016, 16.00 Uhr

Potsdamer Köpfe im Kiez

Im Oktober gibt es einen Mitmachvortrag für SchülerInnen der 5. und 6. Klassen zum Thema „Umwelt, Natur und Nachhaltigkeit“.

Ort: Multimediaraum (oskar.) Eintritt: frei Kooperation von proWissen Potsdam e.V., der Stadteilschule Drewitz, oskar. und der Kammerakademie Potsdam. Die Vortragsreihe wird gefördert und unterstützt von der ProPotsdam.

Unser Kursprogramm unter:

www.oskar-drewitz.de

oskar. freut sich auf Besuch:

www.facebook.com/oskar.begegnungszentrum

Oskar-Meßter-Straße 4-6

14480 Potsdam-Drewitz

Telefon 0331/2019-704, Fax 0331/2019-706

info@oskar-drewitz.de, oskar.office@oskar-drewitz.de

Mo-Do, 10.00-18.00 Uhr; Fr nach Absprache

Aus dem Stern*Zeichen



dienstags, 10.00 Uhr

Nachbarschafts-Frühstück

Unter dem Motto „Gemeinsam statt einsam“ sind alle herzlich willkommen.

Bringt Nachbarn, Bekannte oder Freunde mit. Wir wollen gemeinsam essen, über Neuigkeiten im Kiez oder über „Gott und die Welt“ plaudern. Die Sonne im Grünen auf der Terrasse genießen, Ideen schmieden, Bücher lesen, Spiele spielen oder, oder...

mittwochs, 14.00-18.00 Uhr

Tanztee

DJ Kurt oder DJ Uwe sorgen für viel Spaß und für gute Stimmung bei Kaffee oder Tee und Kuchen.

So, 21. Aug. / 18. Sept. 2016

10.00-14.00 Uhr

Sonntagsbrunch

Di., 20.09.2016, 17.00 Uhr

Konzert im Café

SchülerInnen der Städtischen Musikschule „Johann Sebastian Bach“ vom Campus Am Stern spielen verschiedene Werke aus unterschiedlichen Stilepochen.

Fr., 30.09.2016, 19.00-22.00 Uhr

Kabarett „märKWürdig“

mit dem Programm „Unter Menschen“

Ein Kabarett geht in den Untergrund.

märKWürdig begibt sich unter Menschen.



Sa., 29.10.2016, 19.00 Uhr

Kabarett mit Gisela Oechelhaeuser und ihrem Programm „Selber schuld“

Gisela Oechelhaeuser steht seit über vierzig Jahren auf der Kabarettbühne.

Aufhören? Für sie nicht vorstellbar. Aber SELBER SCHULD wird ihr letztes großes Solo sein. Und was für eines! Hier gibt sie noch einmal alles: Ein intelligent-ordinärer Parforce-Ritt durch Absurdistan, hinab in die Abgründe der Mitleidlosigkeit, hinauf auf die Gipfel der Rücksichtslosigkeit, über die Gräber im Mittelmeer, direkt hinein in

das Fest der Volksmusik. Zusammen mit ihrem langjährigen Autor Philipp Schaller sucht sie die Menschlichkeit in Kampfdrohnen (und findet sie), sucht das Mutterglück mit siebzig (und findet es), sucht die Normalität in der Gummizelle (und findet sie).

Lachen, wo es weh tut! Denn Gisela Oechelhaeuser zielt auf den Kopf und trifft ins Zwerchfell.

Wer da nicht lacht, ist SELBER SCHULD.



Apfelfest Am Stern

Wir laden Sie auch in diesem Jahr wieder zum Apfelfest rund um das Bürgerhaus Stern*Zeichen ein.

Am 14. Oktober 2016 dreht sich hier **von 14.00 bis 19.00 Uhr** alles um den Apfel. Neben viel Wissenswertem zum Apfel gibt's auch was für den Gaumen. Eingeladen sind fleißige BäckerInnen, ihre ganz persönlichen Apfelkuchenrezepte vorzustellen.

Kuchen bitte am 14.10.2016 bis 13.00 Uhr im Café abgeben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Um Anmeldung wird gebeten. Beitrag 4 € (inkl. Apfelkuchenverkostung & Programm). Die Teil-

nehmerInnen am Apfelkuchenwettbewerb haben freien Eintritt.



Wir suchen

MitstreiterInnen für unser Angebot Sprachtandem

Sprachtandem bedeutet: Es treffen sich Menschen verschiedener Nationalitäten und Muttersprachler (2-3 Personen) einmal in der Woche.

Mit den Sprachübungen hilfst Du Deinem Gegenüber, die deutsche Sprache zu festigen und die Aussprache zu verbessern. Dabei geht um Alltagsthemen wie z.B. Freizeit.

Wenn Du Interesse hast bei uns mitzumachen, kannst Du uns unter Tel.: 0331/6006761 oder Mail: info@buergerhaus-stern.de erreichen.

Sprachtandem -Termine: nach Absprache und **dienstags von 11.00 - 12.00 Uhr**

Kinderfeiern im Stern*Zeichen

Wir machen Euren großen Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis!

Kein Stress zu Hause, Spaß für Euch und Eure Eltern sind entspannt! Im Bürgerhaus Stern*Zeichen könnt Ihr mit Euren Freunden feiern!!!

Wir bieten an:

- lustig dekorierte Geburtstagstische
- Musik, Spiel- oder Bastelangebote
- Kuchen, Eis, Buffet, Getränke und Grill
- Sommerterrasse / Spielplatz gleich nebenan
- optimal zu erreichen und barrierefrei

Reservierungen nehmen wir gern entgegen unter der Tel. 0331/600 67 62
Mail: info@buergerhaus-stern.de

Zumba Gold Kurs

immer mittwochs um 18.00 Uhr im Bürgerhaus Stern*Zeichen, Galileistr. 37-39, 14480 Potsdam, je Stunde 8 €

Zumba Gold ist die einfachste und leichteste Form von Zumba. Es macht trotzdem sehr viel Spaß und sorgt für gute Laune.

Wenn Sie hier jedoch einen durchtrainierten Zumba Trainer erwarten, sind Sie falsch. Wenn Sie Spaß haben möchten und lateinamerikanische Musik lieben, dann sind Sie bei uns richtig! Neugierig geworden? Dann melden Sie sich an unter 0331/8790 8258. Ich freue mich auf Sie! Ihre Antje Hellwig-Schenkel

Bürgerhaus Stern*Zeichen mit Café & Freizeittreff

Demokratischer Frauenbund/Landesverband Brandenburg e.V.

Galileistraße 37-39, 14480 Potsdam

Monika Barsuhn

Fon: 0331/600 67 61/ 62 ,

Mail: dfbpdm@t-online.de

www.buergerhaus-stern.de

Neue Öffnungszeiten

Mo / Di / Do 10.00-17.00 Uhr

Mi 10.00-19.00 Uhr

Fr / Sa / So zu Veranstaltungen und nach Vereinbarung

Träger: Demokratischer Frauenbund LV Brandenburg e.V.
Gefördert durch die Landeshauptstadt Potsdam Geschäftsbereich Bildung, Kultur und Sport

Kabarett-Sommer-Event

mit Schauspielerin Lina Wendel

Freitag, 26. August 2016, ab 18.00 Uhr
Einlass ab 17.30 Uhr

Der besondere Sommerabend zum Genießen mit Sommerdrinks und leckeren Sachen vom Grill auf der Terrasse im Grünen.

Anschließend um 19.00 Uhr präsentieren der Freundeskreis SternKabarett-Kleinkunst in Kooperation mit dem Bürgerhaus Stern*Zeichen die Kabarettistin und Schauspielerin Lina Wendel mit dem Programm „Leichenschmaus im Frauenhaus“

Warum sich die 83-jährige Krimhild von ihrem mausetoten Hans schlecht behandelt fühlt, welchen Lebensratgeber Ruth ihrem 32-jährigen Sohn mit auf den Weg in den Darkroom gibt, wie viel Rabatt die weltreisende Frau Warnke für zehn Behinderte am Strand berechnet, warum Regine von ihrer Adoptivtochter Mandy schwer enttäuscht ist, und ob Gretel ihren Katalog-Russen doch noch umtauscht? Fünf Frauen, fünf Geschichten. Schwarz, böse, ungerecht.

Gespielt mit boshafter Lust von Lina Wendel, mit schwarzem Humor geschrieben von Philipp Schaller.

PS.: Die Schauspielerin Lina Wendel ist nominiert für den deutschen Filmpreis – die LOLA – 2016 für die weibliche Nebenrolle in dem Kinofilm „Herbert“

Eintritt: 15,50 € incl. Sommergetränk, Etwas vom Grill sowie Beilagen
Karten unter: 0331/600 67 62
Bürgerhaus Stern*Zeichen
mit Freizeittreff & Café
Galileistr. 37- 39, 14480 Potsdam
info@buergerhaus-stern.de
http://buergerhaus-stern.de

Ferienzeit im Kindertreff

Sommer, Sonne, Ferienzeit – nach anstrengenden Schulwochen haben die großen Sommerferien begonnen. Auch im Kindertreff am Stern haben wir uns gut auf diese Zeit vorbereitet. Derzeit sind wir bis zum 5. August unterwegs auf unserer alljährlichen Ferienfahrt. Noch bis zum 5. August verbringen wir eine schöne Zeit im Heu- und Fasshotel in der Nähe von Goslar im Harz. Wir genießen die Natur, wandern, erkunden die Umgebung machen coole Ausflüge. Auf dem Plan stehen zum Beispiel Fahrten mit der Sommerrodelbahn oder der Besuch des Bikeparks, aber auch Seilbahnfahrten oder eine Nachtwanderung wird es geben.

Im Anschluss startet das Ferienprogramm im Kindertreff: Gemeinsam mit den Kindern haben wir Ausflüge in Potsdam und in die nähere Umgebung geplant. Wenn das Wetter warm ist und die Sonne scheint, werden wir schwimmen gehen. Spannende Museen besuchen und Radausflüge machen, steht ebenso auf dem Wunschzettel. In



Verbindung mit dem Ferienpass Potsdam erwarten unsere kleinen Besucherinnen und Besucher am Freitag, den 12. August eine Fahrradtour nach Kleinmachnow mit anschließendem Picknick im Garten. Am Mittwoch, den 24. August sind wir zu einer Skateraction im Bugapark und am Mittwoch, den 31. August gibt's Minigolfspaß und Hindernisbillard ebenfalls im Bugapark.

Bei uns ist immer was los... kommt einfach vorbei und schaut rein. Es ist immer jemand für Euch da!

K. Schüssler



Kindertreff Am Stern
Johannes-Kepler-Platz 3, 14480 Potsdam
Telefon: 0331/618068
E-Mail: kindertreff@web.de

Sommer, Sonne, Kinderlachen

Hoffentlich reichen die Getränke? – mit diesem Satz im Hinterkopf eröffnete Jana Schulze, Ortsverbandsvorsitzende DIE LINKE. Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld, im Namen des Schirmherrn, Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg, das 11. Kinderfestes Am Stern am 3. Juni um 14.00 Uhr.

Die Sonne meinte es an diesem Nachmittag gut mit uns. Bei über 25 Grad schwitzten die Akteure an den Aktionsständen und die vielen Kinder mit ihren Eltern beim Basteln oder an der großen Kinderrutsche „Schnappi – das Krokodil“. Wie erwartet war es das Highlight des Nachmittags.

Die Kinder hatten ihren Spaß und die Eltern konnten sich im Schatten der aufgestellten Schirme bei Kaffee und Kuchen ausruhen bzw. in Gesprächen mit den Vertretern der AWO-Ehrenamtsagentur oder dem Kindertreff Am Stern aus-

tauschen. Politik spielte an diesem Nachmittag mal keine Rolle. Kinderlachen schallte über den Platz.

Drei Stunden später konnten wir feststellen, dass alle lieber noch weiter gefeiert hätten. Die Getränke haben gereicht. Die HelferInnen waren



schweißgebadet und haben dennoch lachend die letzten Familien verabschiedet.

Bedanken möchten wir uns bei allen, die diesen Nachmittag zu einem Erlebnis für die Kinder machten. Ausdrücklich bei denen, die unermüdlich bei Kaffee, Popcorn, Crêpes und Bratwurst für Nachschub sorgten. Den Schankkräften am Getränkestand, den fleißigen KuchenbäckerInnen und nicht zu vergessen bei unseren Partnern vom Bürgerhaus Stern*Zeichen, dem Kindertreff Am Stern und der AWO-Ehrenamtsagentur des Bezirksverbandes Potsdam. Bis zum nächsten Jahr, wenn wir uns zum 12. Kinderfest wieder treffen.

J. Schulze
Ortsverband DIE LINKE.
Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld

Neuigkeiten vom Leibniz-Gymnasium

Schon zum 2. Mal fand im letzten Sommer der Leibniz-Spendenlauf statt, bei dem SchülerInnen und LehrerInnen für einen guten Zweck ihre Runden drehten. Die TeilnehmerInnen suchten sich einen Sponsor, der jede gelaufene Runde mit einem kleinen Geldbetrag

honorierte. Die so gesammelten Spenden, immerhin mehr als 7.000,- €, wurden an die Empfänger übergeben werden. In einer von der Musik AG der Schule musikalisch umrahmten feierlichen Veranstaltung (siehe Foto), wurde jeweils ein Drittel des Erlöses an UNICEF, an ein Schulprojekt in Sansi-

bar und an den Förderverein des Leibniz-Gymnasiums übergeben. Schon seit längerem trägt die Schule den Titel „Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage“ und eine Arbeitsgruppe aus mehr als zwanzig SchülerInnen organisiert immer wieder Aktionen zu diesem Motto. Auch in diesem Schuljahr, genau am 18. Juli, fand dieser Lauf wieder statt.

Grund zum Feiern gibt es an unserer Schule im kommenden Schuljahr gleich mehrfach. **Am 27. September** wird das 25-jährige Bestehen mit einem kleinen Festakt im Nicolaisaal feierlich begangen.

Für alle, die gerne mitfeiern möchten, gibt es dann **im März 2017** ein Hoffest. Dann wird die Sanierung der alten Turnhalle und der Neubau der Mehrzweckhalle beendet sein. Die beiden Hallen werden durch ein Foyer verbunden und dann ist die lang ersehnte Sport- und Veranstaltungsstätte komplett.

Natürlich beteiligt sich unser Gymnasium **am 10. September** mit einem Waffelstand am Stadtfest Am Stern. Diesmal wird auch die Bigband der Schule zur Unterhaltung beitragen.

Bis dahin aber erst einmal **SCHÖNE FERIEEN!**

L. Jähn



Vorhang auf!

Am Samstag, den 27.08., ab 19.30 Uhr präsentiert das Berliner Bedlam Theater am Jagdschloss Stern „Die erzwungene Heirat“ – ein Lustspiel von Molière. Lassen Sie sich entführen in die Welt der Comedia dell'arte – eine theatrale Darstellung meist mit Masken, entstanden im Italien des 17. Jahrhunderts. Es erwarten Sie Gefühle, Spaß und Spott – dargestellt von Hans-Jürgen Frintrop und

Barbara Wiktor. Anschließend wird das Jagdschloss von Innen illuminiert. Bereits **um 18 und 18.30 Uhr** können Sie sich durch das Schloss führen lassen. Getränke und Musik gibt es vor dem Kastellanhaus.

Gottesdienst und Gospel

Am Sonntag, den 4.09. können Sie sich **zwischen 14 und 17 Uhr** durch das Schloss führen lassen.



Um 14 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst der Sternkirchengemeinde mit Posaunenchor und dem Gospelchor „stimmt so!“ der Gethsemanekirche Berlin statt. Danach können Sie frisches Brot aus dem Backofen sowie Kaffee und Kuchen genießen.

Tag des offenen Denkmals

Am Sonntag, den 11.09. haben Sie **zwischen 11 und 17 Uhr** die Gelegenheit, von Handwerkern des Schirrhofes Wissenswertes über alte Handwerkstechniken zu erfahren. Sie können sich durch das Schloss führen lassen und Kaffee und Kuchen genießen.

Nun hebt sich auch das Herbstfest an

Am Samstag, den 17.09., von 18 bis 19.45 Uhr wird der Künstler Martin Betz mit Musik auf dem Cembalo und humorvoller Lyrik über das „Herbstfest“ sinnieren.

Eintritt 6 €.

Reservierung empfohlen 0331/58291137

Halali am Jagdschloss

Am Sonntag, den 18.09. findet von 11 bis 17 Uhr das Herbstfest am Jagdschloss statt. **Ab 11 Uhr** gibt es eine Parforcejagd nach historischem Vorbild durch den Brandenburger Huntingclub zusammen mit den Jagdhunden der Brandenburger Meute. Es spielen die Brandenburgerischen Parforcehornbläser. **Zwischen 12 und 17 Uhr** veran-



stalten wir Führungen durch das Jagdschloss und es gibt frisches Brot aus dem historischen Backofen sowie Kaffee und Kuchen.



Gottesdienste

Jeden Sonntag ist in der Sternkirche um 10.00 Uhr Gottesdienst, in der Dorfkirche Drewitz oder in der Versöhnungskirche ebenfalls um 10.00 Uhr. Sie sind herzlich willkommen! (zu allen Gottesdiensten wird eine Kinderbetreuung angeboten)

Ökumenischer Gottesdienst am Jagdschloss Stern Am Sonntag, den 4. September feiern wir um 14.00 Uhr einen Gottesdienst am Jagdschloss Stern. Die Predigt wird Propst Müller von der kath. Gemeinde St. Peter und Paul halten.



Mirjamgottesdienst

Seit 2001 feiern evangelische Gemeinden den Mirjamsonntag und machen damit gute Erfahrungen auf einem Weg zu einer gerechten Gemeinschaft von Frauen und Männern. Thema ist in diesem Jahr: Eine Welt-Die-Friedensvision des Ezechiel.

Wir laden herzlich ein zum Mirjamgottesdienst am 18. September 2016, um 10.00 Uhr, in die Sternkirche. Der Gottesdienst wird von Frauen der Sternkirchengemeinde gestaltet.

Schulanfängergottesdienst

Eine besonders herzliche Einladung zum Familiengottesdienst zum Schuljahresanfang am 11. September, 10.00 Uhr.

Kino in der Sternkirche
Jeden 2. Montag im Monat um 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr
Kaminzimmer der Sternkirche



12.09. „Wie auf Erden“ Spielfilm; Schweden 2015; Regie: Kay Pollack; 145 min

Nach dem schwedischen Erfolgsfilm „Wie im Himmel“ aus dem Jahre 2004, in dem Daniel Dareus im verschlafenen Kirchenchor in der Provinz für neues Leben sorgt, setzt die Handlung zehn Jahre später an. Seine hochschwangere Frau Lena ist am Boden zerstört, als ihre große Liebe nicht mehr Teil ihres Lebens ist. Auch der Kirchenchor leidet schwer unter dem Verlust ihres Stardirigenten. Priester Stig ist ebenfalls ratlos. Als er sich verstärkt dem Alkohol zuwendet, muss ausgerechnet er Lena bei der Geburt ihres Kindes helfen. Er besinnt sich auf die gesanglichen Qualitäten der neuen Mutter und engagiert sie, um das Werk ihres Mannes fortzuführen ...

Gottesdienst mit der KiTa Regenbogenland Zusammen mit Kindern der KiTa feiern wir am 25. September, um 10.00 Uhr, einen Erntedankgottesdienst in der Sternkirche.

Wir sind auf die bunten Beiträge und Darbietungen der Kinder gespannt und wollen uns von ihrer Freude anstecken lassen. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Kuchenbasar. Der Erlös kommt der KiTa zugute.

Am 2. Oktober, 10.00 Uhr ist Erntedankgottesdienst in der Sternkirche



Mitten in der langen, festlosen Zeit feiern Christen am ersten Sonntag nach dem Michaelistag jährlich das Erntedankfest. Es ist eines der ältesten Feste überhaupt.

Die Kirchen und Altäre sind an diesem Tag mit Erntegaben und Blumen geschmückt.

In der heutigen Zeit erhält das Erntedankfest zusätzlich an Bedeutung. Das Teilen der Ernte rückt immer mehr in den Vordergrund. Viele Gemeinden denken an diesem Tag an die Menschen, die an Hunger leiden, auf der Flucht nichts zu essen haben und sammeln Kollekten für „Brot für die Welt“ oder ähnliche Organisationen.

17.10. „Die Schüler der Madame Anne“ Spielfilm; Frankreich 2015; Regie: Marie-Castille Mention-Schaar; 105 min

Der Film spielt in einer Pariser Vorort-Schule, in welcher der Migrantenanteil nahezu 100 Prozent beträgt. Zum spannungsgeladenen Multi-Kulti-Gemisch kommt noch die pubertäre Null-Bock-Haltung. Wer hier Unterricht geben will, muss erst einmal dafür sorgen, dass Kopfhörer abgenommen, Kaugummis ausgespuckt und Nagellack-Fläschchen zugeschraubt werden.

Der Klasse von Madame Anne eilt ein besonders schlimmer Ruf voraus, aber Anne Gueguen begegnet dieser Klasse wie jeder anderen: ohne Vorurteile!

Wie es die begnadete Pädagogin schafft, sich nicht nur den Respekt ihrer SchülerInnen zu verschaffen, sondern ihnen auch wirklich etwas für das Leben mitzugeben, das ist imponierend und inspirierend anzuschauen....

Montagstreff

Kaminzimmer Sternkirche, montags, 15.00 Uhr



Foto: H. Gierler

August – Sommerpause

- 05.09. Festliche Kaffeetafel
- 12.09. Film: „Wie auf Erden“ Spielfilm; Schweden 2015
- 19.09. „Breslau-Kulturhauptstadt Europas 2016“, Pfarrer Jeutner zeigt historische Stadtansichten des Holzschnittkünstlers Bodo Zimmermann
- 26.09. „Besuch der Diaspora-Gemeinden mit dem Gustav-Adolf-Werk in Südamerika: Argentinien, Paraguay, Uruguay“ Ein Reisebericht von Fam. Gubatz
- 10.10. Festliche Kaffeetafel
- 17.10. Film: „Die Schüler der Madame Anne“ Spielfilm; Frankreich 2015
- 24.10. „Rückblick auf 10 Jahre Kirche im Kiez und Aktuelles aus dem letzten Jahr“ Ein Gesprächsnachmittag mit Tobias Stute und Katrin Schwarzer

Ausstellungseröffnung

Breslau – Kulturhauptstadt Europas 2016

Historische Stadtansichten Breslaus des Holzschnittkünstlers Bodo Zimmermann (1902-1945) zeigt eine Ausstellung vom 22. August bis 3. Oktober 2016 in der Sternkirche.

Die aus Reproduktionen historischer Nachdrucke bestehende kleine Schau möchte eine Verbindung zum Wroclawer Kulturhauptstadtjahr gestalten.

Die Vernissage findet am 22. August, 19.00 Uhr in der Sternkirche statt und wird von Pfarrer Jeutner mit Lesungen und Gitarrenmusik gestaltet.



Die Harfe in den Himmel hängen!

Gottesdienst und Erntedank

2. Sommerkonzert in der Dorfkirche Drewitz

Am Sonntag, den 11.9.2016, um 19.00 Uhr findet das 2. Sommerkonzert in diesem Jahr in der Dorfkirche Drewitz statt. Katrin und Christian Hagitte aus Berlin werden mit der Harfe und verschiedenen Flöten musizieren. Im Anschluss an das Konzert sind Sie eingeladen zu einem kleinen Imbiss mit Gebäck, Obst, Wein oder Wasser, wenn das Wetter das zulässt im Garten vor der Dorfkirche. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um eine Spende.

Abendgottesdienst

Am Sonntag, den 21.8.2016, um 19.00 Uhr laden wir herzlich zum Abendgottesdienst in die Dorfkirche Drewitz ein. Dieser Gottesdienst verzichtet auf die klassische Liturgie, wird von einer Gruppe aus der Gemeinde vorbereitet, gestaltet und lädt besonders Menschen ein, die mit den traditionellen Gottesdienstformen nicht so vertraut sind. Im Anschluss bleiben wir noch zusammen zu einem Abendbrot, zum Gedankenaustausch und vielleicht zum Singen.

Gottesdienst zum Schulanfang und Familientag

Am Sonntag, den 4.09.2016, um 10.00 Uhr fei-

ern wir einen Familiengottesdienst zum Schulanfang. Darüber hinaus sind alle, für die ein neuer Lebensabschnitt beginnt, herzlich willkommen. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Angebote für Kinder und Erwachsene. Wir beschließen unser Beisammensein mit einem gemeinsamen Mittagessen gegen 12.00 Uhr.

Gemeinsam Erntedank feiern im Kirchsteigfeld!

Am Sonntag, den 25.9.2016 feiern wir zusammen Erntedank rund um die Versöhnungskirche. Wir beginnen um 14.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst.

Im Anschluss daran gibt es bis 17.00 Uhr ein Fest. Grillwürstchen, Kaffee und Kuchen, die Kürbissuppe, Spiel- und Bastelangebote für Kinder und Erwachsene, Blumenkränze flechten, Riesen-seifenblasen, die Tischfußballstraße, den Eine-Welt-Laden-Verkauf, Musik von der Musikschule Bertheau und Morgenstern und der Erntewagen kann bestaunt werden. Es gibt die Möglichkeit zu vielen guten Gesprächen.

Das Erntedankfest ist auch eine gute Möglichkeit, unsere Gemeinden kennen zu lernen.

Gottesdienste

Drewitz/Kirchsteigfeld

Gottesdienste:

- 7.08., 10.00 Uhr Dorfkirche, EmK Kohlstädt
 14.08., 10.00 Uhr Versöhnungskirche, EmK Voller-Morgenstern
 21.08., 19.00 Uhr Dorfkirche, A, EmK, Neumann (Abendgottesdienst)
 28.08., 10.00 Uhr Versöhnungskirche, EmK, Neumann
 4.09., 10.00 Uhr Versöhnungskirche, EmK Neumann/Voller-Morgenstern (Gottesdienst zum Schulanfang)
 11.09., 10.00 Uhr Dorfkirche, A, Neumann
 18.09., 10.00 Uhr Dorfkirche, A, Zohren-Busse
 25.09., 14.00 Uhr Versöhnungskirche, EmK, Familiengottesdienst, Neumann/Hofmann/Voller-Morgenstern
 2.10., 10.00 Uhr Dorfkirche, A, Neumann
 9.10., 10.00 Uhr Dorfkirche, Zohren-Busse

StadtteilLaden Kirchsteigfeld e.V.

Autorenlesung mit Anke Mühlig

„Minutenbunt: Fluch und Gnade des Großen Vergessens“

Mittwoch, 28. September 2016, 17.00 Uhr im StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V.

Anmeldung: im StadtteilLaden, Tel.: 62616 505 oder info@stadtteilladen.de oder in der LAFIM Fachberatungsstelle für Menschen mit Demenz und deren Angehörige, Tel.: 600 60 534 oder beratungsstelle@lafim.de

Ins heiße Herz Neuseelands

Filmvorführung mit Dr. Rolf Rönz

Donnerstag, 29. September um 10.00 Uhr

Beitrag 3 Euro

Neuseeland liegt auf dem Feuergürtel, der sich um den Erdball zieht. Im 2. Teil seines Films wandert Dr. Rolf Rönz mit der Kamera durch diese vulkanisch sehr aktive Zone und zeigt deren landschaftlichen Reize.

Ausflug zum Potsdam Museum mit Führung

Donnerstag, 15. September um 11.00 Uhr

Wir treffen uns im Potsdam Museum und starten mit einer thematischen Kurzführung in der Ständigen Ausstellung „Potsdam. Eine Stadt macht Geschichte“. Dabei werden ausgewählte, historische Fotos von Potsdam vorgestellt. Anschließend wird das Gespräch bei einer schmackhaften Suppe und einem Getränk fortgesetzt. Kosten: 8 € pro Person, incl. Eintritt, Führung, Suppe und ein Getränk

Anmeldung im StadtteilLaden, Tel.: 62616 505 oder info@stadtteilladen.de

Regelmäßige Angebote:

Nachbarschaftscafé

dienstags & donnerstags, 15.00-17.00 Uhr

Kaffee und Kuchen für 2 Euro
 Zeit für Gespräche und Austausch
 Verkauf aus dem Weltladen
 kostenlose Bücherausleihe
 Eltern-Kind-Gruppe
 montags 10.00-11.30 Uhr Beitrag: 1 €

Seniorengymnastik

dienstags 11.00-12.00 Uhr,

unter Anleitung einer Physiotherapeutin
 Beitrag: 18 Euro für 6 Termine

Keramikzirkel für Jung und Alt

Mittwoch, 7.09., 21.09., 5.10., 19.10.

von 16.00 bis 18.15 Uhr

Beitrag: 4 € (incl. Material und Brennkosten)

Seniorentreff im StadtteilLaden

donnerstags 10.00 bis 12.00 Uhr

Es gibt ein wechselndes Programm mit Vorträgen, Gedächtnistraining, Spielen, Ausflügen und Geburtstagsfeiern, es ist aber auch Zeit für Austausch und Kontakte. Beitrag 1 €

Skatabend

Donnerstag, 11.08., 25.08., 8.09., 22.09., 6.01., 20.10.

von 17.00-20.00 Uhr Neue Mitspieler sind jederzeit willkommen! Beitrag 1 €

Rommé und Canasta

freitags, 14.00-18.00Uhr

Für alle die Lust haben in netter Runde Karten zu spielen.

Nachbarschaftsfrühstück

Samstag, 6.08. & 3.09., 1.10. von 10.00-12.00 Uhr

Es gibt ein leckeres Frühstücksbuffet. Lassen Sie sich verwöhnen!

Beitrag 3 €

Patchwork

Samstag, 27.08. & 24.09., 29.10., 10.00-14.00 Uhr

Wir tauschen Ideen aus und lernen voneinander. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Material mit. Vorerfahrungen in Patchwork sind nicht erforderlich.

Beitrag 1 €

Stricken

Samstag, 27.08. & 24.09., 29.10., 14.00-16.00 Uhr

Wir stricken in gemütlicher Runde. Bitte bringen Sie Ihr eigenes Material mit. Beitrag 1 €

Anonyme Alkoholiker

samstags 16.30 Uhr

Al Anon – Freunde und Angehörige

von Alkoholikern

samstags 16.30 Uhr

StadtteilLaden im Kirchsteigfeld e.V.

Anni-von-Gottberg-Str. 14, 14480 Potsdam
 Tel.: 6261 505, E-Mail: info@stadtteilladen.de
 www.stadtteilladen.de
 Ansprechpartnerin: Stefanie Kelz

Fit für das berufliche Update

Großer Aktionstag mit Messe zur beruflichen Weiterbildung

Potsdamer
WEITERBILDUNGSTAG »

Weiterbildung für alle: Unter diesem Motto findet am **8. September 2016** im Stern-Center Potsdam der **6. Potsdamer Weiterbildungstag** statt. Der Aktionstag soll auf die Bedeutung des lebenslangen Lernens aufmerksam machen und die Lust auf Weiterbildung wecken.

Fast 40 Bildungsanbieter präsentieren zwischen **10.00 und 20.00 Uhr** die große Vielfalt der beruflichen, politischen, kulturellen und allgemeinen Weiterbildungsangebote in Potsdam und Umgebung. Die Ausstellung wird von einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm begleitet.

Vor der Bühne und in Beratungsgesprächen gibt es neue Ideen und konkrete Unterstützung für Ihr berufliches Update oder einen Neuanfang. Von gefragten Berufen und Qualifikationen bis hin zur passenden Finanzierungsmöglichkeit. Sie erfahren beispielsweise, wie der Wiedereinstieg nach der Eltern- oder Pflegezeit am besten gelingt oder welche rechtlichen Möglichkeiten es im Land Brandenburg gibt, für eine Weiterbildung bezahlten Sonderurlaub zu bekommen. Es werden Unterstützungsmöglichkeiten für Zugewanderte, Ältere und Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen oder geringen Qualifikationen vorgestellt. Das Programm spricht ebenso Menschen an, die gern besser lesen und schreiben lernen wollen. Daneben erwartet Sie eine Jobbörse mit aktuellen

Stellenangeboten, ein Weiterbildungsquiz mit attraktiven Preisen sowie bunte Unterhaltung.

VeranstalterInnen sind Weiterbildung Bran-

denburg und der Regionale Weiterbildungsbeirat der Landeshauptstadt Potsdam.

Der Eintritt und die Beratung sind kostenfrei.

Programm und weitere Informationen unter:

www.wdb-brandenburg.de/Potsdamer-Weiterbildungstag.810.0.html



Foto: Kathrin Mok (ZukunftAgentur Brandenburg)

Mit Weiterbildung neue berufliche Ziele erreichen

Sie sind auf der Suche nach neuen beruflichen Perspektiven? Sie möchten beruflich durchstarten und benötigen individuelle und passende Unterstützung? Wir unterstützen Sie mit ihren Projekten mit vielfältigen Beratungs- und Weiterbildungsangeboten im Bereich der beruflichen Eingliederung. Im Rahmen von Projekten werden individuelle Unterstützungsmöglichkeiten besprochen, Berufsorientierungen durchgeführt und neue Perspektiven auf dem Potsdamer Ar-

beitsmarkt aufgezeigt. Die Mitarbeitenden der Fachstelle Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung werden im Rahmen des Potsdamer Weiterbildungstages am **8. September 2016** im Stern-Center Potsdam ihre Projekte und Unterstützungsmöglichkeiten präsentieren, Beratungen über die Förderungsmöglichkeiten durchführen und Ihnen für alle Fragen rund um das Thema Berufliche Weiterbildung, Qualifizierung und Arbeitssuche zur Verfügung stehen. Besuchen Sie uns

und nutzen Sie unser umfangreiches und kostenloses Angebot. Wenn Sie Fragen und Unterstützungsbedarf rund um das Thema Arbeitssuche und berufliche Perspektive haben, stehen Ihnen die Mitarbeitenden unter folgender Kontaktadresse zur Verfügung.

Landeshauptstadt Potsdam, Fachstelle Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung
 Fachstelle-Arbeitsmarkt@Rathaus.Potsdam.de

Patenmodell

Sie wollen ein interessantes Ehrenamt wahrnehmen?

Seit über fünfzehn Jahren ist die diakonische Initiative „Arbeit durch Management / PATENMODELL“ auch in Potsdam aktiv. Ehrenamtliche, sogenannte Job- und Ausbildungspaten, helfen seit vielen Jahren Arbeitssuchenden in den Arbeitsmarkt zu gelangen und Jugendlichen bei wichtigen Fragen, wie „Welche Ausbildung könnte mir liegen?“, „Wie probiere ich das unverbindlich aus?“, oder „Wie sollte meine Bewerbung aussehen?“, zu unterstützen. Auch eine Ausbildungsbegleitung ist möglich.

Wie funktioniert das eigentlich?

Die Ehrenamtlichen sind in verschiedene Netz-

werke eingebunden und profitieren von zahlreichen Kontakten. Instrumente, wie Zielvereinbarungen, Integrationspläne, Leitfäden und Berliner Fragebogen zur Aktivitätsstruktur erweitern die Beratungskompetenz. Teamsitzungen und Supervisionsangebote schaffen einen guten Rahmen zur Selbstreflexion.

Als sehr wirksam hat sich erwiesen, dass die Unterstützung persönlich und individuell erfolgt – ein PATE betreut einen Klienten, so dass mit einem geringen Zeitaufwand von etwa einer Stunde pro Woche schnell gute Ergebnisse erzielt werden können.

Informationen und Kontaktaufnahme

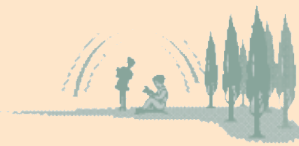
Weitere Infos finden Sie im Internet unter www.patenmodell.de. Die „Jobbrücke“ für Arbeitssuchende, die „Ausbildungsbrücke“ für Jugendliche im Rahmen der Berufsorientierung und natürlich für alle, die für sich ein interessantes Ehrenamt suchen.

Persönlicher Ansprechpartner der Initiative in Potsdam ist Volker Straube,
 Telefon: 0176/49 72 32 72 und
 E-Mail: straube@patenmodell.de.

Impressionen vom Drewitzer Gartenstadtfest



Aus dem Leben der Grundschule „Am Pappelhain“



Hurra, das Schuljahr 15/16 ist zu Ende und natürlich bieten wir Ihnen auch für das 2. Halbjahr eine Bestandsaufnahme unserer Aktivitäten und Erfolge - denn darauf sind wir schon etwas stolz.

Im Januar ging es gleich richtig los. Wir belegten einen 2. Platz bei „**Theo rennt**“ und einem 3. Platz bei **Jugend trainiert für Olympia - Kreisfinale im Zweifelderball**. Bei einem landesweiten Sporttest für alle 3. Klassen erreichten 9 SchülerInnen unserer Schule überdurchschnittliche Ergebnisse.



Zu dieser Zeit findet auch immer die Auswertung der **Mathe-Olympiade** der Klassenstufen 3-5 statt: Wir jubeln über einen 4. Platz der 3. und einen 6. Platz der 4. Klassen von über 80 TeilnehmerInnen.

Etwas ganz Besonderes ließen sich die SchülerInnen der AG „**Aquarellmalerei**“ einfallen. In Absprache zwischen dem Bürgerhaus Stern*Zeichen und der AG-Leiterin fand über vier Wochen eine Ausstellung von Aquarellbildern im Stern*Zeichen statt.

Große Freude verbreitete sich in der ganzen Schule, als die PWG1956 e.G eine **Spende** über 400,- € für die Ausstattung unserer AG Schulungen und für die Organisation einer Weihnachtsrevue auf das Konto des Schulfördervereins überwies.

Im Februar fand wieder der **Weltwettbewerb „Känguru“ in Mathematik** statt. Bei uns hat dieser Wettstreit schon eine gute Tradition und wieder waren es 193 Kinder, die sich dafür anmeldeten. Ein besonderer Dank gilt dabei Frau Kläuschen,

einer Mutter, die sich wieder bereit erklärte, die unendlich vielen Klicks der elektronischen Dateneingabe zu übernehmen.

Beim **athletischen Mehrkampf „Stärkster Schüler“** erkämpften unsere SportlerInnen zwei 2. Einzelplätze und den 2. Platz in der Teamwertung. Gleich danach gab es den **landesweiten Wettbewerb: „run for School“ 2015/2016**. Bei uns haben sich daran, man höre und staune, alle SchülerInnen beteiligt. Mit dem Ergebnis: 170 SchülerInnen



schaften die Stufe 1 (15 Minuten laufen) und 243 SchülerInnen die Stufe 2 (30 Minuten laufen) wurden wir beste Grundschule von Potsdam.

Auch unsere 70 CrossläuferInnen kämpften um gute Platzierungen und erreichten zwei 1. Plätze, einen 4. und einen 5. Platz.

Im Mai erfüllten sich für unsere Kinder, die im „**Klima-Malwettbewerb**“ die ersten drei Plätze/Klasse belegten bzw. aus den richtigen Antworten des **Klimaquiz** gezogen wurden mit einem **Experimentiertvormittag des Extavium** bzw. einen **Solarprojekt** zwei großartige Auszeichnungen.

Und nun zum **1. Juni – Kindertag**. Von langer Hand hatten wir es vorbereitet- das **Sponsorenlaufschulfest zur Finanzierung** unseres **Zirkusprojektes** Ende November. Wie immer, die Tage davor der bange Blick auf die Wetterprognose. Bis auf einen eventuellen Schauer schien alles in Ordnung. Pustekuchen!

An diesem Tag goss es von 7 bis 15 Uhr aus allen Kannen – dann hörte es auf, die Sonne wagte sich hervor und ab 16 Uhr, pünktlich mit der Eröffnung, freuten wir uns über herrlichstes Sommerwetter. Bestimmt hatten wir das verdient – unsere Kinder, alle HelferInnen und natürlich die Sponsoren, denen wir ganz besonders herzlich danke (Real SB Warenhaus im Stern-Center, PWG 1956 e.G, Rewe-Stern, Stadtwerke, Intersport Voßwinkel im Stern-Center, Werder Frucht, Bäckerei Kühnbaum, Radhaus Potsdam, Hort Buntstifte, Kindertreff.)

Unterm Strich stehen durch die **Läufersponsoren** und die **Einnahmen der Stände 7099,- €** für unser Zirkusprojekt zu Buche – ein tolles Ergebnis.

Auch bei der „**Preußischen Meile**“ gaben 42 LäuferInnen bei brütender Hitze ihr Bestes und freuten sich über zwei Siege und einen zweiten Platz des Mädchenteams der 4. Klassen.

Mit dieser Motivation gingen die SchülerInnen unserer Schule auch in den **Englischwettstreit BIG Challenge**. 25 TeilnehmerInnen lagen nach der Auswertung über dem Bundesdurchschnitt, Bester „**Einzelkämpfer**“ mit 303 von 350 Punkten und Platz 175 von 73.000 (!) ist unser **Tarik Beroje** aus der 6a.

Unsere **AG Puppenspiel** wartete traditionell mit einer **Aufführungswoche** von „**Das Katzenhaus**“ auf und beteiligte sich damit sogar am **Theaterfestival** im **Treffpunkt Freizeit**.

Im Rahmen unseres **Energieprojektes** führten wir eine **Projektwoche „Energie, Klima, Umwelt und Nachhaltigkeit“** durch und beendeten das Schuljahr mit dem **Bewegungsprojekt Speed „4“**. In einem **computergestützten Laufparcours** mit **Lichtschraken** sind **Reaktion, Antritt, Wendigkeit** und **Rücklauf** gefragt. Die Auswertung ist noch im vollen Gange.

Mit dem Ende des Schuljahres verabschieden wir zwei LehrerInnen in den wohlverdienten Ruhestand: Unsere **Stellvertretende Schulleiterin Frau Öhm**, seit 1982 an unserer Schule, und **Frau Otto**, seit dem ersten Tag der Schulgründung 1976 ununterbrochen bei uns tätig.

Wir wünschen beiden von Herzen einen wunderschönen neuen Lebensabschnitt.

So, das war's für dieses Schuljahr. Sie sehen, bei uns tut sich was.

Für Sie, liebe Stern-BewohnerInnen, eine schöne Sommerzeit.

*Bleiben Sie uns gewogen.
Herzlichst Ihre „Pappelhainer“*